

## Jahresbericht des Präsidenten: Vereinsjahr 2017 – 2018

Mit grosser Freude und Genugtuung darf ich als Präsident feststellen, dass das ‚Schiff‘ ROKJ Stadt Zürich auf Kurs ist, es fährt nicht einfach tuckernd, sondern mit voller Kraft voraus!

Dies ist in erster Linie den Mitgliedern des Vorstands zu verdanken, die sich alle in ihren jeweiligen Chargen während des ganzen Jahres individuell und mit bi- oder trilateralen Absprachen und Entscheidungen tatkräftig engagiert haben. Im vergangenen Jahr fanden deshalb zur allgemeinen Koordination und gegenseitigen Information nur zwei Vorstandssitzungen statt. Ich danke den Vorstandsmitgliedern herzlich für ihr Engagement!

An der Mitgliederversammlung vom 18. September 2017 wurde neben dem bisherigen Vorstand auch Michèle Borgeaud (Inner Wheel) für die Amtsdauer 2017 – 2019 gewählt. Daneben konnte der Vorstand mit Milan Schmed auch einen neuen Koordinator wählen, der im vergangenen Jahr bereits eine intensive Tätigkeit entfaltet hat. Letzteres war auch wichtig, weil Corina Guillén per Ende Jahr 2017 nach langer, intensiver und verdankenswerter Mitarbeit aus dem Koordinatorenteam ausschied und Martha Velasco aus persönlichen Gründen vorübergehend kürzer treten musste.

Natürlich kann ROKJ Stadt Zürich seine Aufgaben und Tätigkeiten nur wahrnehmen, wenn auch die Mitgliederclubs und ihre Delegierten sowie die Gesuchprüfenden am gleichen Strick ziehen. Mit der finanziellen Unterstützung einerseits und der wertvollen Mitarbeit andererseits haben sie alle das Funktionieren von ROKJ Stadt Zürich und damit die Erfüllung unseres Zweckartikels, der *Unterstützung von Kindern und Jugendlichen aus benachteiligten Familienverhältnissen*, massgeblich mitgeprägt.

Ganz am Anfang der Gesuchabwicklung beim ‚Gesuchempfang‘ steht jedoch das Sekretariat der KIBAG AG, das uns Rot. Daniel Steck, RC Zürich-Nord, zur Verfügung stellt. Im Besonderen danken wir der Lernenden Tania Stüssi für ihre geschätzte Arbeit.

Auch im vergangenen Jahr verlief die Zusammenarbeit mit einzelnen Schulen / Institutionen, die über einen vereinbarten Pauschalbetrag verfügen konnten, sehr erfreulich. Die Rückmeldungen aus der Volksschule (Kügeliloo), der Privatschule (Freie Katholische Schulen Zürich), dem Berufslehrverbund Zürich und der Musikschule Konservatorium Zürich waren durchwegs positiv. Den verschiedenen Gesuchen um einen neuen Pauschalbetrag wurde in allen Fällen entsprochen.

Im Anschluss an die frühere Information der KreisschulpräsidentInnen der Stadt Zürich (27. Juni 2017) gingen im vergangenen Berichtsjahr zwei neue Anträge von Schuleinheiten für Pauschalbeiträge ein, von denen der erste (Schule am Üetliberg, Schulhaus Friesenberg) bereits vom Vorstand bewilligt wurde. Der zweite (Schulhaus Sihlfeld) wird aus terminlichen Gründen erst im kommenden Geschäftsjahr behandelt.



## ROKJ Stadt Zürich

Zudem konnte der Präsident am 29. August 2017 auch die Verantwortlichen der *Sozialen Dienste (SOD)* der Stadt Zürich über ROKJ informieren, so dass auch die Sozialzentren der Stadt Zürich (wieder einmal) im Bild und auf dem neusten Informationsstand zu ROKJ Stadt Zürich und unserer Tätigkeit sind.

Den Bemühungen des Präsidenten, möglichst alle Stadtzürcher Clubs im Cluster ROKJ Stadt Zürich vereinigt zu wissen, war Erfolg beschieden. Noch steht die formelle Aufnahme des RC e2000 sowie des RC Zürich au Lac anlässlich der kommenden Delegiertenversammlung bevor. Wir freuen uns aber selbstverständlich über die Zugänge und die entsprechende künftige Zusammenarbeit und Unterstützung.

In der Adventszeit versandte ROKJ Stadt Zürich den von Nicole Wenger-Schubiger verfassten ‚Newsletter-Weihnachtsbrief‘ zur Information an alle Mitglied-Clubs sowie weitere interessierte Kreise. Zudem wurden alle Mitglied-Clubs im Frühjahr 2018 mit der informativen Powerpoint – Präsentation des Präsidenten mit der Bitte um ‚Gebrauch‘ bedient. Damit kam ROKJ Stadt Zürich einem wichtigen Informationsbedürfnis nach.

### Statistik:

Im vergangenen Berichtsjahr 2017/2018 wies ROKJ Stadt Zürich die folgenden Zahlen aus:

- Eingegangene Gesuche: **115** (Vorjahr: 79)
- Bewilligte Gesuche: **73** (Vorjahr: 51) für total **84** Kinder und Jugendliche
- Abgelehnte Gesuche: **34**
- Gesuche in Bearbeitung per Ende Vereinsjahr: **12**
- Ausbezahlte Gesuchsumme:  
CHF **62'675.10** Total wurden im Vergleich zum Vorjahr CHF **18'742.50** mehr Unterstützungsleistungen ausbezahlt.

Die der Delegiertenversammlung vom 27. August 2018 zur Verabschiedung vorgelegte Rechnung schliesst bei einem ausgewiesenen Vermögen von CHF **236'796.71** mit einem **Verlust** (= Vermögensverminderung) von CHF **30'987.40** per **30.06.2018**.

Für Detailinformationen zu Gesuchen und Finanzen verweise ich auf den Bericht des Kassiers anlässlich der Delegiertenversammlung.

Zürich, im Juli 2018 Peter Aisslinger, Präsident